

Protokollauszug

aus der

2. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 14.08.2019

öffentlich

**Top 7.4 Neubesetzung des Aufsichtsrates der ProPotsdam GmbH
19/SVV/0652
ungeändert beschlossen**

Auf eine Einbringung des Antrags wird verzichtet.

Der Stadtverordnete Teuteberg, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt, gemäß § 23 Abs. 1 d) Geschäftsordnung, den Antrag zu vertagen.

Abstimmung:

Der Antrag auf **Vertagung** der DS 19/SVV/0652 wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Anschließend wird der Antrag in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1.) Die von der Landeshauptstadt Potsdam in den Aufsichtsrat ProPotsdam GmbH am 17.09.2014 gemäß DS-Nr.: 14/SVV/0744 entsandten städtischen Vertreter/innen und Nachrücker/innen werden mit Ablauf des 31.08.2019 abberufen.
- 2.) Die Landeshauptstadt Potsdam entsendet gemäß § 8 Abs. 2 lit. b) des Gesellschaftsvertrages der ProPotsdam GmbH folgende acht Mitglieder mit Wirkung zum 01.09.2019 in den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

- über die Fraktion SPD (2 Sitze) Herr Pete Heuer, Herr David Kolesnyk
- über die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (1 Sitz) Frau Saskia Hüneke
- über die Fraktion DIE LINKE (1 Sitz) Herr Michél Berlin
- über die Fraktion CDU (1 Sitz) Herr Matthias Finken
- über die Fraktion DIE aNDERE (1 Sitz) Herr Arndt Sändig
- über die Fraktion AfD (1 Sitz) Herr Ambros Tazreiter
- über die Fraktion DIE LINKE (*Einigung mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) (1 Sitz) Frau Martina Trauth

Als Nachrücker/innen werden entsandt:

- über die Fraktion SPD Herr Dr. Hagen Wegewitz,

- über die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Frau Imke Eisenblätter
- über die Fraktion DIE LINKE Frau Mechthild Rüniger
- über die Fraktion CDU Frau Dr. Anja Günther, Herr Ralf Jäkel
- über die Fraktion DIE aNDERE Herr Dr. Wieland Niekisch
- über die Fraktion AfD Frau Dr. Anja Laabs
- über die Fraktion AfD Herr Roman Kuffert

* Gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.



BESCHLUSS
der 2. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 14.08.2019

Neubesetzung des Aufsichtsrates der ProPotsdam GmbH
Vorlage: 19/SVV/0652

- 1.) Die von der Landeshauptstadt Potsdam in den Aufsichtsrat ProPotsdam GmbH am 17.09.2014 gemäß DS-Nr.: 14/SVV/0744 entsandten städtischen Vertreter/innen und Nachrücker/innen werden mit Ablauf des 31.08.2019 abberufen.
- 2.) Die Landeshauptstadt Potsdam entsendet gemäß § 8 Abs. 2 lit. b) des Gesellschaftsvertrages der ProPotsdam GmbH folgende acht Mitglieder mit Wirkung zum 01.09.2019 in den Aufsichtsrat der Gesellschaft:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| - über die Fraktion SPD
(2 Sitze) | Herr Pete Heuer, Herr David Kolesnyk |
| - über die Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen
(1 Sitz) | Frau Saskia Hüneke |
| - über die Fraktion DIE LINKE
(1 Sitz) | Herr Michél Berlin |
| - über die Fraktion CDU
(1 Sitz) | Herr Matthias Finken |
| - über die Fraktion DIE aNDERE
(1 Sitz) | Herr Arndt Sändig |
| - über die Fraktion AfD
(1 Sitz) | Herr Ambros Tazreiter |
| - über die Fraktion DIE LINKE (*Einigung mit der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen) (1 Sitz) | Frau Martina Trauth |

Als Nachrücker/innen werden entsandt:

- | | |
|---|--|
| - über die Fraktion SPD | Herr Dr. Hagen Wegewitz,
Frau Imke Eisenblätter |
| - über die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | Frau Mechthild Rüniger |
| - über die Fraktion DIE LINKE | Frau Dr. Anja Günther, Herr Ralf Jäkel |
| - über die Fraktion CDU | Herr Dr. Wieland Niekisch |
| - über die Fraktion DIE aNDERE | Frau Dr. Anja Laabs |
| - über die Fraktion AfD | Herr Roman Kuffert |

* Gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.

Abstimmungsergebnis:
mit 44 Ja-Stimmen **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden 2 Seiten beigefügt.

Potsdam, den 15. August 2019

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel